



## Informationen zum Datenschutz bei einer Erhebung von Daten bei der betroffenen Person nach Art. 13 DSGVO

### 1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Erhebung von Daten in der Absolvierendenbefragung zur Qualitätssicherung und Weiterentwicklung der Studiengänge in der Fakultät Soziale Arbeit

### 2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

**Verantwortlich für die Datenerhebung** ist die Hochschule für angewandte Wissenschaften Landshut, Am Lurzenhof 1, 84036 Landshut,  
Tel. +49 (0)871 - 506 0 Fax. +49 (0)871 - 506 506  
E-Mail: [info@haw-landshut.de](mailto:info@haw-landshut.de)

vertreten durch den Präsidenten  
E-Mail: [praesident@haw-landshut.de](mailto:praesident@haw-landshut.de)

**Fachlich zuständige Stelle:**  
Fakultät Soziale Arbeit  
Studiendekan Prof. Dr. Johannes Lohner  
E-Mail: [johannes.lohner@haw-landshut.de](mailto:johannes.lohner@haw-landshut.de); Tel.: +49 (0) 871 506 453

### 3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Hochschule Landshut, Am Lurzenhof 1, 84036 Landshut, Prof. Dr. Möncke  
E-Mail: [datenschutz@haw-landshut.de](mailto:datenschutz@haw-landshut.de)  
Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auch im Internet-Auftritt der Hochschule Landshut unter [www.haw-landshut.de/datenschutz](http://www.haw-landshut.de/datenschutz)

### 4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

#### 4a) Zwecke der Verarbeitung:

Ihre Daten werden im Rahmen der Absolvierendenbefragung 2 Jahre nach Ihrem Abschluss an der Fakultät Soziale Arbeit mittels einer Onlinebefragung über EvaSys durch die Fakultät erhoben, um die allgemeinen Rahmenbedingungen in Studium und Lehre, die Wahrnehmung der Hochschule Landshut / Fakultät Soziale Arbeit, die Bewertung des abgeleiteten Studiengangs, den Berufseinstieg und Verbleib nach Studienabschluss, die Bedingungen der derzeitigen beruflichen Situation sowie die im Studium erworbenen Kompetenzen abzufragen.

Die dabei erhobenen Daten dienen zum Abgleich zwischen dem Anforderungsprofil der Praxis und dem Kompetenzprofil im Studium, dem Erkennen von Konzeptionsstärken und –schwächen sowie sich daraus ergebende Notwendigkeiten zur Weiterentwicklung in den Studiengängen.

Ihre Antworten im Online-Fragebogen werden nur für Zwecke der Qualitätssicherung von Lehre und Studium verwendet. Die erhobenen Daten werden nur statistisch über EvaSys ausgewertet. Es werden keine Auswertungen erstellt, aus denen einzelne Personen identifiziert werden könnten.

#### **4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

Gemäß Art. 2 Abs. 1 Bayerisches Datenschutzgesetz - BayDSG ist die Datenschutzgrundverordnung – DSGVO für die Hochschule Landshut anwendbar und zwar sowohl in Bezug auf die automatisierte Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in nicht-automatisierten Dateisystemen als auch die Verarbeitung von solchen Daten in Akten.

Rechtsgrundlage zur Erhebung und Verwendung der Daten, für deren Verarbeitung Sie uns Ihre Einwilligung (z.B. durch den Alumni-Laufzettel oder über ein Webformular) gegeben haben, ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a der Datenschutzgrundverordnung.

Protokolldateien, Cookies und Sicherheitsupdates verwenden wir, soweit es für unseren Webauftritt und die Dienste, die wir bieten, technisch erforderlich ist, für die Prüfung oder Wartung unserer Systeme und zur Gewährleistung der Netz- und Informationssicherheit gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstaben c und e DSGVO i.V.m. Art. 6 Abs. 1 BayDSG, soweit wir ein Telemedium anbieten, gemäß § 13 Abs. 7 TMG, soweit wir als Behörde Dienste nach dem E-Government-Gesetz anbieten, gemäß Art. 11 Abs. 1 BayEGovG, und soweit wir Telekommunikationsdienste anbieten, gemäß § 100 TKG.

#### **5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**

Ihre personenbezogenen Daten werden nur von berechtigten Personen innerhalb der Fakultät Soziale Arbeit verarbeitet, die für die Qualitätssicherung in Studium und Lehre zuständig sind. Eine Übermittlung an andere Personen oder Dritte, bzw. an andere Stellen innerhalb und außerhalb der Hochschule Landshut findet nicht statt.

#### **6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland**

Eine Übermittlung an ein Drittland<sup>1</sup> oder eine internationale Organisation findet nicht statt.

#### **7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

Ihre Daten werden nach der Erhebung so lange gespeichert, wie dies für die Auswertung der erhobenen Rohdaten erforderlich ist. Die erhobenen Rohdaten werden nach der Auswertung sofort gelöscht. Die Ergebnisse der Auswertung sind nicht personenbezogen.

#### **8. Betroffenenrechte**

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

<sup>1</sup> Drittländer sind Staaten, die nicht Mitglieder der Europäischen Union sind und auch nicht dem Europäischen Wirtschaftsraum angehören. Ein Datenexport dorthin muss in besonderer Weise abgesichert sein, insbesondere wenn das Drittland kein angemessenes Datenschutzniveau hat.



Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz:

Postfach 22 12 19, 80502 München

Wagmüllerstraße 18, 80538 München

Tel.: 089 212672-0

Fax.: 089 212672-50

Mail: [poststelle@datenschutz-bayern.de](mailto:poststelle@datenschutz-bayern.de)

## 9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Sie können die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten durch die Hochschule Landshut jederzeit widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 2 DSGVO).

## 10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Eine Pflicht zur Bereitstellung der Daten besteht nicht, d.h. Sie müssen der Fakultät Soziale Arbeit an der Hochschule Landshut keine Daten für die oben genannten Zwecke bereitstellen, indem Sie an der Absolvierendenbefragung teilnehmen.